

Dieses Mail geht an alle „Windpark Surselva Interessierte“

Beiliegend die Rechnung für die Jahresmitgliedschaft 2014.

Newsletter Nr. 08

Liebe Mitglieder der IG Sezner UmSu Grenerberg

Am 8. August trafen wir uns zu unserer jährlichen Generalversammlung, diesmal im Sentupada Vignogn, Lugnez. In der Beilage findet Ihr das Protokoll des Abends.

Die Versammlung hat bestimmt, dass der Mitgliederbeitrag von mindestens CHF 20.- auch für das Jahr 2014 beibehalten wird. Deshalb legen wir Euch auch noch einen Einzahlungsschein bei.

Wer hat Ende 2011 bei der ersten Zusammenkunft des „Resolutionskomitees Windpark Surselva“ daran gedacht, dass wir im 2014 immer noch nicht wissen, was in der Surselva genau gebaut werden soll. An der ersten Informationsveranstaltung in Obersaxen hiess es noch, eine erste Pilotanlage würde bereits im Jahr 2012 erstellt. Das hat uns damals zum schnellen Handeln mit der Unterschriftensammlung für eine Resolution veranlasst.

Heute, drei Jahre später wissen wir eher weniger über das Projekt als damals. Wir hatten jedoch Zeit uns in die Materie der Windenergie einzuarbeiten, lesen alle Zeitungsbeiträge bedeutend intensiver als vorher und versuchen in vielen Diskussionen in unserem persönlichen Umfeld unser Argumente gegen diesen Windpark zu platzieren. Im Internet sind weltweit Kampagnen lanciert, die sich gegen die Windenergie generell wehren. Wir in der Surselva machen keine Grundlagenforschung, versuchen jedoch zu verstehen, welcher Eingriff in unsere Landschaft ein Windpark bedeutet. Insbesondere interessieren uns auch die Auswirkungen auf die drei wirtschaftlichen Pfeiler der Surselva „Landwirtschaft, Tourismus und Gewerbe“.

Erfahrungen und Studien internationaler Gremien und Universitäten helfen uns dabei, solche Auswirkungen auf unsere lokalen Verhältnisse zu adaptieren. So finden wir z.B. bei der Schwarzwald Tourismus GmbH eine Studie die aussagt, dass selbst Windenergiebefürworter sagen, sie würden nicht in einer Region Urlaub machen, in der sich „Windenergieanlagen an Aussichtspunkten oder entlang von Rad und Wanderwegen befinden“. Insgesamt 22 Prozent der Urlauber der letzten 5 Jahre würden sich sogar klar „gegen einen Urlaubsort im Mittelgebirge entscheiden, wenn dort Windenergieanlagen stehen.“ Wenn somit 22 Prozent der heutigen Urlauber in der Surselva ausbleiben, wird der Schaden um ein Vielfaches grösser sein als der finanzielle Zustupf aus allen Windanlagen zusammen. ([Hier den Link zur Studie anklicken](#))

Weitere Artikel zu Grundlagen und zu europäischen Windkraftgebieten findet Ihr in der Beilage zu diesem Newsletter. So zum Beispiel die Beiträge in der deutschen Zeitschrift *Focus*. Mit etwas Surfen im *Focus* lassen sich auch nützliche Informationen über Einsparungen beim Heizen finden.

Wir danken Euch für die baldige Überweisung des Jahresbeitrages!

Für die IG Sezner-UmSu-Grenerberg
der Aktuar, Martin Jäger

www.surselva-no-windpark.ch

Martin Jäger
Tschappina 472
CH-7136 Friggahüs/Obersaxen
Mobile: +41 79 20 80 240
mailto: jama@ggaweb.ch

Interessante Links

Tourismusstudie Mittelgebirge:

<http://www.schwarzwald-tourismus.info/presse/Pressemeldungen-nach-Themen/Schwarzwald-Tourismus/Windkraftstudie>

Im Focus Online:

[Bürger kämpfen](#) gegen Windparks

http://www.focus.de/immobilien/energiesparen/nicht-mehr-bewohnbar-buerger-machen-gegenwind-in-region-mit-groesster-windraddichte_id_4057507.html

[Windräder stehen still](#), Stromkunden bezahlen.

http://www.focus.de/immobilien/energiesparen/meereswindparks-weiter-ohne-strom-windraeder-stehen-still-stromkunden-muessen-zahlen_id_4043148.html

[Braunkohle](#) als Ökostrom

http://www.focus.de/immobilien/energiesparen/kaum-strom-aus-deutschland-die-grosse-oekostrom-luege_id_3694770.html

In der Wirtschaftswoche:

[Energiewende beruht auf Naivität](#), Unwissen und Ideologie

<http://www.wiwo.de/politik/deutschland/zweifel-an-der-klimapolitik-der-regierung-energiewende-beruht-auf-naivitaet-unwissen-und-ideologie/10647292-2.html>